

Amtsblatt

Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf

Witzschdorf

Gemeinde mit Zukunft



August
05.08.2026



Nächste Ausgabe: 02.09.2026 - Redaktionsschluss: 21.08.2026

Herausgeber: layout + design verlag, Frankenberger Str. 61,
09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431
info@layoutunddesign-verlag.de

Herausgeber und Verantwortlicher für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Nico Wollnitzke, Gemeinde Gornau
Rathausplatz 5, 09405 Gornau, **Telefon:** 03725 - 37 000

Herausgeber und Verantwortlicher für den nichtamtlichen Teil:
Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen
die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Satz und Anzeigen: layout+design verlag

DIES UND DAS

Notrufe

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116117

Weitere Kontakte:

Grundschule Gornau	03725 5236
Kita „Kunterbunt“ Gornau	03725 5251
Kita „Zwergenland“ Dittmannsdorf	03725 5125
Kita „Pustebume“ Witzschdorf	03725 371301
ZWA Hainichen	037207 640
Notdienst	0151 12644995
AZV Zschopau/Gornau	03725 449813
Notdienst	0172 8638347
ETW Annaberg	03733 138-0
Havariedienst	0162 2080743
inetz	
Störung Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Entstörhotline	
MITNETZ STROM	0800 2 30 50 70
Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf	03722 500192
Antenne Gornau	
Radio / TV	03725 82543 03725 5319 03725 371627
Ansprechpartner Internet (ERZNET, www.erznet.tv)	03735 64822 03735 9387760
Sparkassen-Servicestelle Gornau	
24 h SB Geldautomat und Kontoauszugsdrucker	
Sparkassen-ServiceCenter:	03733 139-0
Bankverbindung Gemeinde Gornau	
Deutsche Kreditbank AG	
IBAN: DE30 1203 0000 0001 4122 04	
BIC: BYLADEM1001	
Gläubiger-ID: DE08ZZZ000000048519	

Öffnungszeiten Rathaus Gornau – Bürgerbüro

Dienstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

**Das Rathaus der Gemeinde Gornau bleibt
am 20. und 21.08.2026 geschlossen.**

Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung.
 Frau Bollin (Bürgerbüro) ist zu erreichen unter 03725/370016
 oder per E-Mail unter e.bollin@gornau.de

Einwahl	03725 287-0
Herr Wollnitzke - Bürgermeister	370019
Frau Bollin - Bürgerbüro	370016
Fax	84556
Bauhof	449649
Freibad Gornau	82225

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau

Öffnungszeiten Ämter:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Das Meldeamt ist zusätzlich an **jedem letzten Samstag im Monat**, aber nur mit **vorheriger Terminvergabe** erreichbar.

Öffnungszeiten Bürgerbüro Zschopau:

Montag: 09:00 - 15:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 - 14:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie können die Sommer- und Urlaubszeit genießen und dies am Besten im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Vier Wochen Ferienzeit liegen bereits schon wieder hinter uns und wie bereits im vorherigen Amtsblatt erwähnt, fand die diesjährige Städtepartnerschaft in Frankreich statt. Einen Reisebericht über das gemeinsam mit Freunden Erlebte, können Sie im Reisebericht auf Seite 8

dieses Amtsblattes lesen. Auch gibt es bereits einen Termin für das kommende Jahr. Vom 18.07. bis 25.07.2027 wird das Treffen stattfinden. Es ist die zweite Ferienwoche und Ausrichter wird nächstes Jahr die Gemeinde Gornau sein.

Am 17.08. beginnt das neue Schuljahr. Auch dieses Jahr werden wir wieder zwei 1. Klassen in unserer Grundschule einschulen. Dafür wird wie gewohnt am Samstag vor dem Schulstart die offizielle Schulanfangsfeier in unserer Turnhalle am Jahnweg stattfinden. An dieser Stelle will ich wieder auf die besondere Vorsicht aller Verkehrsteilnehmer verweisen, damit der Schulweg weiterhin sicher bleibt. In diesem Zusammenhang darf ich Sie noch über eine Baumaßnahme informieren. Diese findet zwar nicht in unserer Gemeinde statt, ist aber für unsere Kinder ein sehr wichtiges Projekt. Im Frühjahr dieses Jahres waren die Bürgermeister des Altlandkreises Mittleres Erzgebirge nach Marienberg zum Spatenstich des neuen Verkehrsübungsplatzes geladen. Die Städte und Gemeinden be-

teiligten sich an der Finanzierung dieses Projektes. Abschluss der Baumaßnahme und Einweihung der Anlage wird der 19.08.2026 sein. Ab da an können dann auch unsere Grundschüler auf dem neu errichteten Verkehrsübungsplatz das Radfahren und das richtige Verhalten im Straßenverkehr erlernen und festigen.

Mit Ende der Sommerferien wird auch das kulturelle Leben wieder in unseren Ortsteilen im Mittelpunkt stehen. Angefangen mit dem Weinfest in Dittmannsdorf, der Kirmes in Gornau und der Kirmes in Witzschdorf wird die nächsten Wochenenden das Miteinander noch mehr als sonst im Vordergrund stehen. Alle Inhalte zu den bevorstehenden Veranstaltungen finden Sie wie gewohnt in diesem Amtsblatt.

Unser Freibad lädt weiterhin täglich bei schönem Wetter zum Erholen, Entspannen und Abkühlen ein. Auch diese Saison wird es noch bis zum 15.09. geöffnet sein. Nutzen Sie gern unser Freibad in Gornau.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Ihr
Bürgermeister
Nico Wollnitzke



INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Gornau findet am Montag, den **24. August 2026, um 19:30 Uhr im Ratssaal** statt.

EURORANDO 2026: Europas Wanderfest kommt ins Erzgebirge

Vom 20. bis 27. September 2026 wird das Erzgebirge zum Treffpunkt für Wanderfreunde aus ganz Europa. Rund um Oberwiesenthal und Boží Dar erwartet die Region eine besondere Festwoche mit Wanderungen, Ausflügen, Kultur und Begegnungen. Auch für Einheimische bietet die EURORANDO zahlreiche Möglichkeiten, das Erzgebirge neu zu entdecken. Mehr als 50 geführte Wanderungen führen zu aussichtsreichen Gipfeln, historischen Bergbauorten, UNESCO-Welterbestätten und besonderen Naturplätzen auf deutscher und tschechischer Seite. Auf dem Programm stehen Themenwanderungen mit spannenden Geschichten zur Region, Strecken entlang historischer Bergbaupfade, aber auch anspruchsvollere Touren. Ergänzt wird das Angebot durch Bustouren zu bekannten Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen im Erzgebirge. Geplant sind unter anderem Fahrten zu Besucherbergwerken, historischen Bahnen, regionalen Manufakturen und in traditionsreiche Erzgebirgsstädte. Wer die Region aktiv erleben möchte, kann außerdem besondere Erlebnisangebote wie geführte Outdoor-Aktivitäten, beispielsweise eine Kanutour auf der Eger oder ein Klettersteig-Erlebnis buchen. Am 22. September wird der Sportpark Rabenberg in Breitenbrunn zum zentralen Branchentreffpunkt. Das Hike-Tes-tival vereint Fachmesse und Erlebnisformat und richtet sich gezielt an Wanderer. Unternehmen, Destinationen und Produzenten präsentieren ihre Angebote, begleitet wird das Festival von thematischen Wanderungen und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Ein besonderes Highlight wird das Pre-Opening des neuen Stoneman Miriquidi Hike sein. Die grenzüberschreitende Strecke zwischen Fichtelberg und Klínovec richtet sich an ambitionierte Wanderer und Trailrunner und wird künftig analog des bekannten Stoneman Miriquidi MTB erlebbar sein. Am 24. September lädt zudem eine Baumpflanzaktion in Oberwiesenthal dazu ein, selbst einen Beitrag für den Waldumbau im Erzgebirge zu leisten und gemeinsam ein nachhaltiges Zeichen für die Zukunft der Region zu setzen. Zu den Höhepunkten zählen die Eröffnungsveranstaltung am 20. September in Boží Dar und der große Festumzug am 26. September in Oberwiesenthal. Zeitgleich findet der 123. Deutsche Wandertag statt und macht die höchstgelegene Stadt Deutschlands zum Zentrum des Wanderjahres 2026. Wer teilnehmen möchte, kann für einen Preis von 10 Euro mit der Wanderplakette die geführten Wanderungen

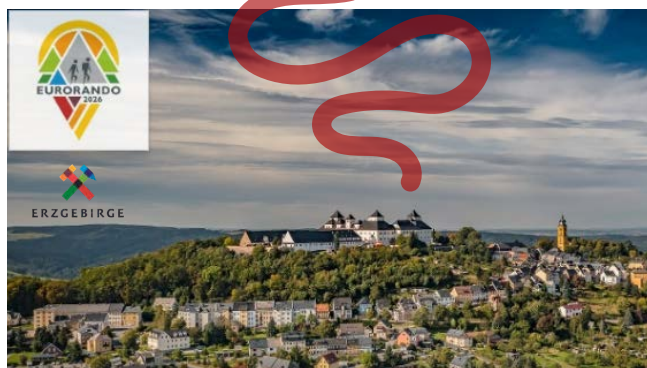


und zahlreiche Programmpunkte der gesamten Veranstaltungs-woche nutzen. Für viele Angebote ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Die Tickets sind online buchbar unter: <https://www.eurorando2026.eu/de/vstupenky/> Weitere Informationen, das vollständige Programm und Buchungsmöglichkeiten unter: www.eurorando2026.eu/de Informationen zum Deutschen Wandertag: www.wandertag-oberwiesenthal.de



WIR SIND DABEI

am
23.09.2026
und
27.09.2026



von Zschopau, über Waldkirchen (Gemeinde Grünhainichen) nach Augustusburg

Gemeinsam mit Augustusburg und Waldkirchen nimmt Zschopau am Eurorando - Europas größtem Wanderfest teil, mit dem Zschopautalwanderweg von Zschopau über Waldkirchen bis Augustusburg.



Einladung zur Schulung für Vorstände, Ehrenamtliche und Engagierte



Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. lädt in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. zu einer Schulung ein am **20. August 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr, in das medizinisch-kulturelle Zentrum „Lindenhof“ Leubsdorf**,

Borstendorfer Straße 3, 09573 Leubsdorf.

Unter dem Thema „**Update Gemeinnützigkeit 2026 – was Vorstände jetzt wissen müssen**“ geht es um folgende inhaltliche Schwerpunkte:

- Rahmen der Gemeinnützigkeit und Änderungen in der Gemeinnützigkeit ab 2026

- Steuerliche Entlastungen
- Vereinfachung in der Buchhaltung
- Höhere Pauschalen
- Mehr Spielraum beim Wirtschaften
- Weniger Bürokratie
- Aktuelles und nützliche Tipps für die tägliche Vereinsarbeit

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtlich tätige Mitglieder in Vereinen, Verbänden und Initiativen.

Praxisrelevante Fragen der Teilnehmenden und der Erfahrungsaustausch kommen dabei nicht zu kurz.

Als Referentin steht Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. in bewährter Weise zur Verfügung. Das Schulungsmaterial wird zu Beginn der kostenfreien Veranstaltung ausgereicht.

Wir bitten um Anmeldung bis zum **16. August 2026** per E-Mail, telefonisch, über unsere Homepage oder online über den QR-Code:



Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Regionalmanagerin Andrea Pöttscher

Gahlenzer Straße 65 • 09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

www.floeha-zschopautal.de

AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

Zuckertütenfest in der Kita Kunterbunt

Am 12.06.2026 feierte die Igelgruppe in der Kita Kunterbunt in Gornau ihr Zuckertütenfest. Alle Kinder waren sehr aufgeregt, da sie nicht wussten, welches Geheimnis sie erwartete. Wir fuhren mit Bus und Bahn zur Burg Scharfenstein. Dort erwartete die Kinder ein Ritterfest. Den Kindern wurde nahegebracht, wie die Ritter auf der Burg lebten. Anschließend konnten wir selbst fechten, mit Pfeil und Bogen schießen und einen Hindernisparcour durchlaufen. Zum Abschluss wurden alle Kinder zum Ritter oder Ritterfrau geschlagen. Nach einem Picknick und leckerem Eis ging es zurück in die Kita, wo der 2. Teil des Tages auf die Kinder wartete. Die Eltern hatten einen Abend mit einer lustigen Zaubershow, einem Diafilm der letzten 6 Jahre, mit Zuckerwatte, Popcorn und Grillfest organisiert. Natürlich wurde auch der Zuckertütenbaum geplündert. Zum Glück hatten die Kinder ihn gut gegessen. Auch die Kita bekam ein schönes Geschenk - einen Hängeahorn, welcher hoffentlich vielen Kindern in Zukunft Schatten spenden wird. Dankeschön! So ging ein unvergesslicher Tag voller Abenteuer, Spaß, schöner Erinnerungen und vielen Emotionen zu Ende.

Die Erzieherinnen Jana und Ute



Foto: Kita Kunterbunt

Ferienzeit im Gornauer Hort

Mit dem Ende des Schuljahres beginnt für die Kinder die lang ersehnte Sommerferienzeit. Auch in diesem Jahr erwartet die Kinder im Gornauer Hort ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit zahlreichen kreativen und sportlichen Angeboten. In der ersten Ferienwoche standen unter anderem Backen, Kegeln im Ratskeller sowie ein Kinovormittag auf dem Programm. Besonders das Kegeln kam bei den Kindern gut an. Ria berichtete: „Mir hat gefallen, dass ich immer wieder so schnell an der Reihe war!“ Marielle und Nela freuten sich darüber, dass auch die Erzieher mitgespielt haben. Am Ende mussten sich die Erwachsenen den Kindern geschlagen geben.

In der zweiten Ferienwoche gestalteten die Kinder Paracord-Armbänder mit Andy von Andy's Para Art. Kaisa und Ria erzähl-

ten begeistert: „Es hat sehr viel Spaß gemacht. Andy hatte ganz viele Farben mitgebracht und wir konnten uns kaum entscheiden. Er hat allen gut geholfen und am Ende hatten wir alle ein schönes Armband.“

Ebenfalls in dieser Woche fanden ein gemeinsames Frühstück und das Pizabacken statt. Ruby berichtete: „Es gab richtig leckeres Essen, frische Brötchen vom Bäcker und viel Obst. Zum Trinken gab es Kakao. Nela und ich haben den Erziehern beim Vorbe-



reiten geholfen.“ Ursprünglich war auch ein gemeinsamer Einkauf geplant. Aufgrund eines starken Gewitters musste dieser jedoch entfallen.

Auch die kommenden Ferienwochen halten viele spannende Angebote bereit. In der dritten Woche stehen ein Büchertag sowie ein Sporttag auf dem Programm. Die vierte Woche lädt zu einer Cocktailparty und einem Besuch auf dem Bauernhof ein. In der fünften Woche dreht sich alles um das Thema Lavendel, bevor die Kinder in der sechsten Ferienwoche die Sommerferien entspannt ausklingen lassen.



Fotos: Kita Kunterbunt

Schnipseljagd zum Schuljahresabschluss

Zum Abschluss des Schuljahres unternahmen die Klassen 3 a und b eine Schnipseljagd durch Gornau. Start war auf dem Schulhof der Grundschule, mit dem ersten Hinweis, der die Kinder zur Sparkasse führte. Auf dem Weg dorthin mussten mehrere Mathematikaufgaben gelöst werden, um eine PIN zu ermitteln. Mit dieser PIN konnten sie einen Umschlag mit Geld erhalten, um anschließend Getränke für alle bei „Blütenmeer und Trinkease“ zu kaufen. Hier mussten die Rechenkünstler der Klassen ans Werk. Sie sollten eigenständig ausrechnen wieviel bezahlt werden muss. Nach dieser kleinen Stärkung und dem nächsten Hinweis waren die Buskinder gefragt, welche eine bestimmte Buslinie anhand des Busfahrplanes ermitteln und sich als Zahlenkombination merken mussten. In der Physiotherapie Schaaerschmidt wartete ein kleiner Schatz mit einem Zahlenschloss auf sie. Zusätzlich befanden sich in allen Umschlägen Puzzleteile, diese ergaben zusammengesetzt das Ziel. Die Dorfstraße entlang, das Biene Maja-Lied singend ging es zum einzigen Meeresäugetier in Gornau weiter. Von da aus hoch hinaus auf die Kletterspinne des Spielplatzes, wo das letzte Puzzleteil versteckt war. Hier waren die Puzzlekünstler gefragt. Als das Bild zusammengesetzt war, fanden die ortskundigen Kinder die Stelle heraus, an der dieses Bild aufgenommen wurde. Die Wiese neben dem Freibad Gornau war unser Zielort für ein gemeinsames Picknick mit Limonade und den Leckereien aus dem erbeuteten Schatz. Es war ein tolles Erlebnis und ein gelungener Ausflug sowohl für die Kinder als auch für die Erzieher. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns unterstützt haben, besonders bei der Trinkease Gornau, der Physio- und Ergotherapie Schaaerschmidt und dem Freibad Gornau.

Die Hortkinder der Klasse 3



Fotos:
Kita Kunterbunt

Kita Pustebume: Eine Abenteuerwanderung zu den Mufflons

Es ist ein sonniger Julitag. Heute wird es warm, aber noch weht ein kühles Lüftchen. Wir nehmen unsere Rucksäcke, ziehen fest Schuhe an, den Sonnenhut auf den Kopf und los geht's auf Wandertour. Durch Meusels Bauernhof, führt der Weg weiter vorbei an einem Maisfeld. Die Maiskolben sind größer gewachsen wie wir. Da würden wir uns gern mal wie die Wildschweine drin verstecken, doch wir bleiben lieber auf dem Weg. Es geht weiter bis zu einem Jägerstand. Bei den Brombeersträuchern ist ein schattiges Fleckchen, hier wird erstmal eine Obst- und Trinkpause gemacht. Nun laufen wir Richtung Wald. Das Gras wird langsam etwas höher und da liegt ein entwurzelter Baum, an dem mal ein Jägerstand befestigt war. Der ist bestimmt bei einem Unwetter umgefallen. Jetzt versuchen alle auch besonders leise zu sein



und zu lauschen, dass man auch Waldtiere entdecken kann. Vor uns huscht ein Hase über den Weg, ein Reh flüchtet zum Waldrand. Dieser Weg wird langsam abenteuerlich. Wir kämpfen uns tapfer durch Brennnesseln, Brombeergestrüpp und müssen mehrere umgefallene Bäume überwinden. Man erkennt hier gar keinen Weg mehr, gut dass der Chris sich hier auskennt. Überall wächst Fingerhut - Vorsicht! Nicht anfassen, der ist giftig. Jetzt sind

alle am großen Buchenwald angekommen. Hier geht es steinig und steil abwärts Richtung Zschopau-Fluss. An dieser Stelle haben die Mufflons ihren gemütlichen Ruheplatz, es sind über 30 Tiere. Wir beobachten gespannt, aber sie haben uns schon von weitem gehört, die haben eben bessere Ohren wie wir. Nach einer weiteren Trinkpause müssen wir uns langsam auf den Rückweg zum Kindergarten machen, denn dort wartet das Mittagessen auf uns.

Was man auf so einer Wandertour alles entdecken kann, wirklich abenteuerlich. Das nächste Mal wandern wir, wenn es nicht so heiß ist, wir haben ganz schön geschwitzt.



Fotos: Kita Pustebume

Zuckertütenfest in der Kita Zwergenland

Nachdem wir uns 4 Wochen lang mit unserem Projekt zum Thema „Bauernhof“ beschäftigt hatten, stand auch das Zuckertütenfest genau in diesem Zeichen. Ob als Schaf, Kuh, Bauer oder Vogelscheuche - jedes Kind trug ein kreativ gestaltetes Kostüm. Nach einem gemeinsamen Frühstück bei Kakao und Brötchen liefen wir zum Anger, wo unser Zuckertütenbaum steht. Dort warteten schon viele Eltern, Großeltern und andere Gäste auf uns.

Vor einigen Wochen hatten die Schulanfänger am Fuß des Baumes Würfelzucker „gesät“. Nun waren daraus prächtige Zuckertüten in Form von Kühen gewachsen. Zum Glück waren Kameraden der Dittmannsdorfer Feuerwehr vor Ort. Sie halfen uns dabei, unsere Zuckertüten zu ernten und fuhren die Schulanfänger im Anschluss mit dem kleinen Feuerwehrauto zur Kita zurück.


Fotos: Kita
Zwergenland

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Sterbefälle

23.06.2026
Manfred Haase
Gornau/Erzgeb.
90 Jahre



Geburten

17.06.2026 **Cleo Böttcher**
Eltern: Nikola und Michael Böttcher
Gornau/Erzgeb. OT Witzschdorf

Eheschließung

26.06.2026 **Maik und Jana Schneider** geb. Siegel
Gornau/Erzgeb.

Anzeige

Klaus Winkler

geb. 17.11. 1944 gest. 21.07. 2026

Du bist immer in unseren Herzen!

VERANSTALTUNGEN, VEREINE UND KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Freundschaftstreffen vom 04. bis 13. Juli 2026 in Ploërmel

In diesem Jahr war Ploërmel in der Bretagne Gastgeber des Freundschaftstreffens.

Am Samstag starteten wir pünktlich mit viel Gepäck und guter Laune in Richtung Bretagne. Gläser-Reisen brachte uns nach Kirchheim und dort sind wir in den Bus unserer Freunde aus Apensen umgestiegen. Gemeinsam wurde die Fahrt zur Zwischenübernachtung in Verdun angetreten.

Verdun als „Welthauptstadt des Friedens“, bezeichnet und bekannt durch den 1. Weltkrieg, hat viele interessante Sehenswürdigkeiten und Monumente.

Am Sonntag ging die Fahrt weiter nach Ploërmel. Gegen 19 Uhr trafen wir ein und wurden schon von den Gastgebern erwartet. Nach einer sehr herzlichen Begrüßung und dem anschließenden Empfang bei Sekt und Chips ging es in die Quartiere.

Das Stahlwerk von Ploërmel wurde uns am Montag gezeigt. Dort werden nur kleinere Stückzahlen hergestellt, dafür in hoher Präzision z. B. Ersatzteile für die Eisenbahn. Nachmittags haben wir uns das Schloss von Josselin angesehen. Eine beeindruckende Architektur und ein großer Landschaftsgarten luden zum Verweilen ein. In dem ehemaligen Stallgebäude gab es ein Puppen- und Spielzeugmuseum.

Am Dienstag fuhren wir in das Ciderhaus der Familie Nicol in Le Hézo. Dort konnten wir verschiedenen Cidre probieren und lernten die Herstellung dieses leckeren Getränkes kennen. Nachmittags haben wir uns den Hafen von Le Croesty in Arzon angesehen und waren anschließend im Atlantik baden, was von allen als positiv gewertet wurde bei 35 °C.

Mittwoch ging es in das zweitgrößte Feuchtgebiet Frankreichs - von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt. Kähne, wie wir sie aus dem Spreewald kennen, schipperten uns durch die schmalen Fahrwasser. Es gibt eine Vielzahl von seltenen Insekten, Fischen und Vögeln. Früher grast dort auch Kühe. Das kleine Museumsdorf Kerhinet lud am Nachmittag zum Bummeln und Verweilen ein. Nachdem die Bewohner es verlassen hatten, wurden die Häuser liebevoll restauriert, um sie zu erhalten.

Das „Tal der Heiligen“ war unser Ziel am Donnerstag. Dort werden aus Granit 2,5 bis 7 m hohe Statuen gefertigt von bretonischen Heiligen. Es handelt sich um ein Vereinsprojekt, das auf Initiative von P. Abjean, einem Liebhaber bretonischer Kultur ins Leben gerufen wurde. Anschließend fuhren wir in ein Museumsdorf, in dem Erz abgebaut wurde. Das Dorf war Privatbesitz, der Eigentümer sorgte z. B. für einen Laden und eine Schule, in der auch Mädchen unterrichtet wurden und vieles mehr. Wir durften Eindrücke sammeln, wie die Menschen früher gelebt haben. In diesem Dorf wurden Filme, wie Rosalie gedreht.

Am Freitag fuhren wir an den Gold-Strand von Pénestin. Es gab die Möglichkeit zum Bummeln, Verweilen und Baden. Eine Bootsfahrt auf der Vilaine in Richtung des Arzal-Staudammes rundete den Tag ab.

Abends trafen wir uns im Festsaal von Ploërmel. Ansprachen von den Komitee-Vorsitzenden und den Bürgermeistern(in) der drei Partnergemeinden gestalteten den offiziellen Teil. Im Anschluss gab es nach einem leckeren Drei-Gänge-Menü Musik und Tanz im bretonischen Stil. Wir Erzgebirger haben uns es nicht nehmen lassen unser „Glück auf bzw. Steigerlied“ zum Besten zu geben. Inzwischen kennen alle Teilnehmer des Freundschaftstreffens dieses Lied und singen mit.

Der Samstag wurde in den Gastfamilien verbracht.

Schnell ist eine Woche um und am Sonntag ging es schon wieder Richtung Heimat. Ein Abschied mit Tränen und dem Versprechen, uns im nächsten Jahr wieder zu sehen. Die Zwischenübernachtung war diesmal in Metz. Eine schöne Stadt zum Flanieren.

Das Komitee der Gemeinde Gornau informiert:

- Wir sind im nächsten Jahr Gastgeber, das Treffen findet statt vom **18.07. bis 25.07.2027**
- Über Interessenten bzw. neue Gasteltern freuen wir uns immer sehr, habt keine Berührungsängste, wir stehen euch zur Seite.
- Infos über das Gemeindeamt bzw. dem Bürgermeister oder Carmen Kluge, telefonisch unter: 0160 8374255



Fotos: Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf lädt zum Genießen ein!

Am 22. und 23. August heißt es wieder: „Hoch die Gläser, denn das Weinfest ist da!“ Zur schönsten Zeit des Jahres laden wir Euch, liebe Leserinnen und Leser, nach Dittmannsdorf auf den Christine-Wünschmann-Platz ein.

Am Samstag öffnen wir für Euch die Tore ab 15 Uhr. Bei einem edlen Tropfen Wein und leckeren Speisen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Unter Live-Musik und der Krönung des diesjährigen Weinprinzenpaares, bieten wir euch ein Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein.

Und für diejenigen, denen ein Tag nicht genug ist, geht es am Sonntag gemütlich mit dem Duo „Zwio Scandalli“ weiter, die uns beim Frühshoppen begleiten werden. Hier dürft ihr noch einmal gemeinsam anstoßen, plaudern und das Wochenende ausklingen lassen.

Ob Weinliebhaber, Familien- oder Freundezeit - Ihr alle seid gern gesehen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und ein fröhliches Festwochenende ganz nach dem Motto: „Ach, nichts zu danken – Diesmal gibt's Weine aus Franken!“

Bis in ein paar Wochen,
Euer KJV Dittmannsdorf

PS: Neben edlen Tropfen aus der Traube wird selbstverständlich auch das ein oder andere kühlende hopfenmalzhaltige Getränk ausgeschrieben ;)

Dittmannsdorfer Weinfest 2026

Einmal Weinprinz oder -prinzessin sein?
Kein Problem...

Am 22. August soll unser diesjähriges Weinprinzenpaar gekürt werden!

Ihr seid mindestens 18 Jahre alt und für fast jeden Spaß zu haben?

Dann bewerbt euch doch als Paar bis zum 31.07., auf einem der folgenden Wege bei uns...

 KJV.Dittmannsdorf@gmail.com

 [kjv_dittmannsdorf](https://www.instagram.com/kjv_dittmannsdorf)   0170 7022842

Sendet uns einfach eine kurze Nachricht. Wir melden uns dann bei euch und erklären euch alles was ihr wissen müsst.

Ach übrigens:
Als Prinz oder Prinzessin ist man nie zu alt. Nach oben gibt es also keine Altersbegrenzung...

Kirmes Witzschdorf
und 130 Jahre
Feuerwehr Witzschdorf

Auf dem Dorfplatz Witzschdorf

FREITAG 11.09.

19:00 Eröffnung
20:00 Lampionumzug und Kirmesauftritt

SAMSTAG 12.09.

15:00 Kinderfest mit vielen Stationen (Feuerwehr, Tiere zum Erleben, Hüpfburg, Kirchturmbesteigung,...)
17:00 Auftritt der Funkgarde des WKV
20:00 Party auf dem Dorfplatz

SONNTAG 13.09.

10:00 Gottesdienst in der Kirche
11:30 Frühschoppen mit den fröhlichen Cämerswalder Blasmusikanten
13:30 Großer Feuerwehr Fahrzeugkorso durch das ganze Dorf

Für das leibliche Wohlbefinden ist an allen Tagen bestens gesorgt.

Anzeigen

WG Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAUTAL eG

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

Telefon: 03725 / 77 294
Fax: 03725 / 77 922
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krummhermersdorf, Scharfenstein, Griebach, Großborsdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

TAXI-GÖTZE Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...



Kundenbüro
R.-Breitscheid-Straße 12 in ZSCHOPAU
(03725) 22 111
Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

- Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
- Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de • E-Mail: taxi-goetze@t-online.de

KIRMES IN GORNAU

04.09. – 06.09.2026

FREITAG, 04.09.2026

17:00 Uhr Lampions basteln im Festzelt mit dem Förderverein der Kirchgemeinde

19:00 Uhr Lampionumzug mit dem **FANFARENZUG NEUKIRCHEN E.V.**

20:00 Uhr **SENDUNG OHNE NAMEN**

mit Christian Biesel – freier Eintritt



SAMSTAG, 05.09.2026

Ab 13:00 Uhr **Buntes Rahmenprogramm:** Basteln und Aktionen mit den Blühbotschaftern, Kaffeestube und Kinderschminken im Festzelt, Tombola, Hubsteiger

15:00 Uhr  Traditionsspiel der Alten Herren

15:00 Uhr Auftritt der **KINDER-** und **JUGENDFUNKENGARDE** des WKV
und der **TANZSCHULE RIEDEL**

16:00 Uhr Rock, Pop und Folk mit **F.E.A.** das Akustik Duo

18:00 Uhr Rock und Pop mit den **SILVER BIRDS**

20:30 Uhr **MARIO'S MUSIKMÜHLE** – freier Eintritt



SONNTAG, 06.09.2026

10:00 Uhr **FESTGOTTESDIENST** mit Herrn **Pfarrer Büttner**

11:30 Uhr Fröhlichessen mit dem **MUSIKVEREIN MEINERSDORF E.V.**



Ab 13:00 Uhr **Buntes Rahmenprogramm:** die Kirchgemeinde mit Basteln, Kinderschminken und Andys Para Art im Festzelt, Autohaus Ratio Mobil, Jugendfeuerwehr, Hubsteiger, Moped Quiz und weitere Überraschungen

15:00 Uhr Auftritt der **KINDER-** und **JUGENDFUNKENGARDE** des WKV



Die Vereine der Gemeinde Gornau
sorgen für Ihr leibliches Wohl.
Auch ein Kinderkarussell und
ein Jumper warten auf viele Besucher.



Änderungen vorbehalten!



Gornau – ein Dorf mit 100-jähriger Rassegeflügelgeschichte RGZV Gornau e.V.

Liebe Züchterinnen, Züchter und Halter,

wieder geht ein Monat fast zuende, ein Juli mit verschiedenen Wetterkapriolen wie Sonnenschein, Hitze, Regen und Gewitter. Ein Sommermonat der sehr wechselhaft war, wie es uns der Siebenschläfer (Wetter um den 27. Juni) schon angezeigt hatte. Die Sommerferien unserer Kinder gehen im August dem Ende entgegen, wir hoffen, dass alle Kinder und Jugendliche zusammen mit ihren Eltern eine schöne Ferien- und Urlaubszeit hatten. Allen Familien, die ihren Urlaub noch vor sich haben, wünschen wir gute Erholung. Den Schulanfängern, wünschen wir eine schöne Feier und viel Spaß beim Lernen und vor allem eine große, volle Zuckertüte.



Nun möchte ich weiter vom Vereinsleben berichten. Unser Verein führte am 20.06.2026 seinen jährlichen Zuchtrundgang durch. Das war der 42. Rundgang in Folge, 1984 wurde der 1. Zuchtrundgang durchgeführt. Unser Zuchtrundgang im Jubiläumsjahr begann 9:00 Uhr an der Trinkoase in Gornau, dort wurde gemeinsam mit Kaffee und belegten Brötchen gefrühstückt, ein Ei von glücklichen Hühnern durfte auch nicht fehlen, auch die Fachsimpelei kam dabei nicht zu kurz. Danke an Ingo für das gute Frühstück.

Gegen 10:30 Uhr ging es weiter nach Hohndorf, anschließend nach Zschopau und danach nach Chemnitz zu unseren Zuchtfreunden, um deren Tiere und Zuchtbestände zu begutachten. Um 12:30 Uhr wurde bei einem Zuchtfreund, der seinen 60. Geburtstag feierte, gegrillt, trotz Regenschauer haben wir gut gegessen, vielen Dank an Jens.

Danach ging es bei Sonnenschein weiter nach Gornau um unseren Zuchtrundgang fortzusetzen, hier wurden wir schon von den Zuchtfreunden Andreas und Marcel mit Knacker, Bier und Limo erwartet,

auch hier konnten wir Züchter in lockerer Runde unsere Erfahrungen bei der Rassegeflügelzucht austauschen. Anschließend ging es weiter, denn es warteten noch einige Zuchtfreunde auf unseren Besuch, um auch deren Zuchten in Augenschein zunehmen.

Bei Sonnenschein und bester Laune ging es um 18:30 Uhr ins Café Carola in Gornau, wo unsere Züchterfrauen und ein kühles Getränk schon auf uns warteten. Gegen 19:00 Uhr gab es Abendbrot, danach ging es mit 34 Anwesenden zum geselligen Teil des Abends über. Etwa 23:00 Uhr endete unser diesjähriges Beisammensein, mit dem Wunsch für einen weiteren Zuchtrundgang 2027 und alles Gute bis dahin.

Auch neben unserer Besichtigungstour ist die Zucht bei allen Züchtern in den verschiedenen Ortschaften voran gegangen. Die Brutzeit für die Nachzucht ist jetzt zu Ende gegangen, damit wir Züchter unsere Tiere im Oktober zur Ausstellung bringen können. Das setzt jetzt eine gute Pflege und Fütterung der Tiere voraus, damit der Federkleidwechsel (Mauser) bis zu den Ausstellungen vollendet ist. Der eine oder andere Züchter kann schon jetzt bei den verschiedenen Rassen und Farbschlägen eine Auswahl vornehmen, dabei wird die Eignung der Tiere für eine Ausstellung festgestellt.

Jetzt können wir uns nur noch viel Erfolg für die kommenden Ausstellungen und speziell für unsere Jubiläumsausstellung am 20.11. - 22.11.2026 wünschen, um diese Ausstellung mit unseren Tieren zu bestücken. Die Jubiläumsausstellung wird zugleich die 36. Ausstellung in Gornau sein, sowie die Geflügelschau.

Bis zu dieser Ausstellung im November ist noch etwas Zeit, um die Schau und das Jubiläum vorzubereiten. In 86 Tagen ist unser 100-jähriges Jubiläum, für uns Züchter ist das ein freudiges Ereignis, auf das wir uns alle schon freuen. In der Vorbereitung dazu, führen wir am 14. August um 19:30 Uhr im Ratskeller Gornau die nächste Versammlung durch. Dazu laden wir alle, die Interesse an unserem schönen Hobby haben, recht herzlich ein.

Bis dahin verbleiben wir mit den Worten der Gründer unseres Vereines: „Der Verein möge blühen und gedeihen, zum Wohle unseres Ortes.“

Gut Zucht
RGZV-Gornau e.V.

Anzeigen

Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz

Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55
Fax (0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de
Telefonisch stets erreichbar

In guten Händen.

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Bestattungswesen in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau
Ihre Ansprechpartnerin: **Sandra Lehnert**
TAG UND NACHT Telefon (03725) 22 99 2
www.antea-bestattung.de

ZEIT FÜR MENSCHEN

OFFENER TREFF

Kreatives
Action
Spiel
Spaß
Gemeinschaft

FÜR SCHÜLERINNEN & SCHÜLER AB KLASSE 5

IN DER REGEL FREITAGS 15:30 - 17:30 UHR
Abweichungen siehe Programmübersicht

IN DER REGEL IM RATHAUS GORNAU
Abweichungen siehe Programmübersicht

INKL. SNACKS UND GETRÄNKE

KOSTENLOS

ein Angebot der Kirchgemeinde Gornau in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gornau

PROGRAMM ENDE AUGUST BIS OKTOBER

21.08. JUBILÄUMSPARTY - 100MAL OFFENER TREFF	25.09. SPIELENACHMITTAG
28.08. SPIELENACHMITTAG	02.10. SPIELENACHMITTAG INKL. TISCHTENNISTURNIER
04.09. KIRMESWOCHELENDE - DER OFFENE TREFF BLEIBT ZU.	
11.09. SURVIVALSACHMITTAG MIT ESSEN AUS DEM KESSEL 15:30 - 18:30 Uhr Treff am Rathaus Outdoorsachen anziehen	
18.09. AUSFLUG ZUM MINIGOLF 15:30 - 18:00 Uhr Augustsburg, Treff am Rathaus Mitfahrerlaubnis nötig!	09.10. - 23.10. HERBSTPAUSE - DER OFFENE TREFF BLEIBT ZU.
30.10. PASTAPARTY Bring gern Freunde mit! :)	

WWW.KIRCHE-GORNAU.DE
 Download Flyer, Mitfahr- und Badeerlaubnis sowie Fotoerlaubnis
 Infos zu kurzfristigen Programmänderungen

KONTAKT Michael Hofmann - Jugendreferent der Kirchgemeinde Gornau
LEITUNG 0162/3725611 michael.hofmann1@evlks.de

Vintage Trophy der Sechstagesfahrt des historischen Geländesports vom 30. September bis 3. Oktober 2026 in der Motorradstadt Zschopau Die Endurowelt trifft sich in Zschopau



Seit 1955 ist Zschopau bekannt für hochkarätigen Geländesport. Die Gründung des MSC MZ Zschopau im Jahr 1957 zielte darauf ab, die Kapazitäten des Motorradwerkes mit dem Ziel zu bündeln, dem Motorradgeländesport eine breite Basis zu geben, den Nachwuchs zu fördern sowie die Integrität zwischen Werk und Bevölkerung zu stärken. Dass der Geländesport auch für die technische Entwicklung

hochwertiger Motorräder eine wichtige Rolle spielt, steht dabei außer Frage. Dass aber eine ganze Region über Jahrzehnte hinweg für die Begeisterung geachtet und anerkannt ist, macht Zschopau weltweit einmalig und steht auch für die Rolle von DKW, der AUTO-Union und des Motorradwerkes Zschopau in der Geschichte des sächsischen Fahrzeugbaus.

Die Teilnahme erster DKW-Motorräder an der Internationalen Sechstagesfahrt ist schon 1928 belegt. 1935 gewannen Ewald Kluge, Arthur Geis und Walfried Winkler auf DKW die Silber vase. Nach hoffnungsvollen Beteiligungen an internationalen Geländefahrten und den Sechstagesfahrten in den 1950-iger Jahren, gelang 1963 der erste Erfolg mit dem Gewinn der Trophy in Spindleruv Mlyn und setzte eine Ära weiterer Trophysiege 1964 bis 1967 sowie 1969 und 1987, wie auch zahlreicher Siege im Wettbewerb der Silber vase (später Juniorenweltmeisterschaft) - verbunden mit Namen wie Werner Salevsky, Peter Uhlig, Horst Lohr, Klaus Halser, Hans Weber, Klaus Teuchert, Fred Willamowski über Frank Schubert und Manfred Jäger bis hin zu Harald Sturm, Jens Scheffler, Uwe Weber, Andreas Cyffka, Jochen Schützler, Jens Grüner, Rolf Hübler und Reinhard Klädtke - in Gang.

Die jüngere Geschichte ist davon nachhaltig geprägt, als dass es in den Jahren der politischen Wende gelungen ist, trotz damals

vieler Unwägbarkeiten die Zschopauer Geländefahrten fortzusetzen und deren internationalen Ruf zu wahren. Es gilt noch immer der Slogan: „In Zschopau trifft sich die Welt des Geländesportes – heute Enduro genannt.“ Das trifft auf die moderne Enduro, wie auf den klassischen Geländesport, man sagt auch Vintage (Wiederbelebung und Neuauflage traditionell erfolgreicher Produkte) dazu.

Die klassischen Zschopauer Geländefahrten haben seit mehr als 23 Jahren einen festen Termin und die begrenzten Startplätze sind begehrt. Als vor zwei Jahren die F.I.M. beschloss, die seit 10 Jahren ausgetragene Vintage Trophy für 2026 nach Zschopau zu vergeben, war dies Würdigung und Verpflichtung zugleich. Würdigung als Anerkennung jahrzehntelanger Prägung geländesportlicher Entwicklung im Erzgebirge durch DKW, AUTO-Union und MZ sowie damit verbundener weltweit geschätzter Veranstaltungsorganisation, überragender sportlicher Erfolge und einzigartiger Begeisterung. Für den MSC MZ Zschopau e.V. im ADAC in der Tradition als bewährter Veranstalter ist dies Verpflichtung und Anspruch zugleich.

Nunmehr ist es soweit. Die Vorbereitungen laufen seit geraumer Zeit auf Hochtouren. Nachdem die Nennfrist zum Ende Juni abgelaufen ist, freut man sich in Zschopau auf mehr als 450 Teilnehmer aus 20 Ländern weltweit. Neben 174 deutschen Teilnehmern werden 74 Fahrer aus Italien, 34 aus Frankreich, 26 Amerikaner, 20 Spanier, 19 aus Polen und 17 aus der Tschechischen Republik an den Start gehen, dazu weitere 13 aus Österreich, 12 aus den Niederlanden, Australien, Großbritannien, der Schweiz und Schweden, aus der Slowakei, Portugal, Belgien, Norwegen, Ungarn, Finnland und Kanada.

Zahlreiche ehemalige Welt- und Europameister, Trophysieger und Juniorenweltmeister geben sich in Zschopau die Klinke in die Hand und sorgen für ein weltmeisterliches Fahrerfeld.

Allen voran die deutschen Titelverteidiger um die Welttrophäe Uwe Weber, Bert von Zitzewitz und Johannes Steinel. Dazu Harald Sturm, Udo Grellman aus Zschopau, die italienischen Trophysieger Giorgio Grasso, Tullio Pellegrinelli sowie der erfolgreichste italienische Geländefahrer Alessandro Gritti, der zugleich als ältester Starter antritt. Oder der niederländische Trophysieger Martin Schalkwijk genauso die ehemals erfolgreichen tschechischen JAWA-Fahrer Dusan Kotrla, Lubomir Vojkuvka und Rudolf Kavski oder die international erfolgreichen österreichischen Fahrer Johann und Christian Kaiser und Bernhard Walzer. Natürlich darf auch der erfolgreichste Einzelfahrer in der bisherigen Geschichte der Vintage-Trophy, der Amerikaner Fred Hoess aus Colorado mit seinen Kameraden nicht fehlen.

Neben dem erlesenen Fahrerfeld werden auch die Freunde klassische Motorradtechnik auf ihre Kosten kommen. In Zschopau werden mehr als 40 Motorradfabrikate aus vergangenen Zeiten zu bewundern sein.

Natürlich bringt ein derart zahlreiches Starterfeld die bisherige Organisation auch an die örtlich gegebenen Grenzen. Das Fahrerlager wird deshalb auf dem Gelände der Klädtke Metallverarbeitung GmbH in Hohndorf (ehemals MZ-Werk) eingerichtet. Die technische Abnahme und das ParcFerre befinden sich im Bereich des Schlosses Wildeck und der tägliche Start erfolgt auf dem Neumarkt in Zschopau. Das bisherige Fahrerlager im Bereich des Multizentrums Zschopau (ehemaliges MZ-Altwerk) wird an den Fahrtagen das Servicezentrum für die Fahrer und Betreuer.

Die an den Fahrtagen zu bewältigende Strecke führt über ca. 80 Kilometer von Zschopau über Scharfenstein, Venusberg, Gele-
nau, Amtsberg, Gornau, Dittmannsdorf, Witzschdorf und Waldkir-

chen, über Börnichen und Krumhermersdorf zurück nach Zschopau und wird zweimal zu absolvieren sein. Sonderprüfungen wird es am Donnerstag in Amtsberg (OT Weißbach), in Witzschdorf und am Skihang in Zschopau pro Rund geben und am Freitag werden die Sonderprüfungen in Venusberg, in Amtsberg/OT Wilischthal sowie erneut am Skihang gefahren. Das Abschlussmotocross am Sonnabend startet auf dem bekannten Trainingsgelände des MC Mittleres Erzgebirge in Venusberg.

Ein motorsportlicher Höhepunkt kündigt sich an. Der MSC MZ e.V. im ADAC und alle an der Vorbereitung und Durchführung örtlich beteiligten Kräfte, die Sponsoren und freiwilligen Helfer freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen erlebnisreiche und unvergessliche Tage in der Motorradstadt.

Im Namen des MSC MZ e.V. im ADAC

Norbert Vogler
Fahrtleiter



Ortsclub
im ADAC



Zeitplan FIM Enduro Vintage Trophy 29.09-03.10.2026

Samstag, 26.09.2026

13.00 Uhr Öffnung des Fahrerlagers im Klädtke Maschinenbau Hohndorf

Montag, 28.09.2026

07.30 Uhr Akkreditierung der FMNR-Verantwortlichen im Org-Büro
08.00 Uhr Öffnung des Service Paddock im MZZ Zschopau
Ab 8.00 Uhr Öffnung der Sonderprüfungen
18.30 Uhr 1. Jursitzung im Org-Büro

Dienstag, 29.09.2026

07.30-15.30 Uhr Beginn der Papierabnahme im Org-Büro, nationenweise
08.00-16.00 Uhr Beginn der technischen Abnahme in Zschopau, nationenweise
18.30 Uhr Eröffnungsveranstaltung auf dem Neumarkt in Zschopau
powered by Gerüstbau Weber

Mittwoch, 30.09.2026

07.30-09.30 Uhr Papierabnahme der Trophyteams im Org-Büro, nationenweise
08.00-10.00 Uhr Technische Abnahme der Trophyteams, nationenweise
13.00 Uhr Start des ersten Fahrers auf dem Neumarkt in Zschopau mit „Sander Fördertechnik“ Beschleunigungsprüfung

Donnerstag, 01.10.2026

08.00 Uhr Start des ersten Fahrers auf dem Neumarkt in Zschopau mit „Mücke Motorsport Classic Enduro Test“ in Weißbach, Sparkassen-Test in Witzschdorf und Intoplan-Test auf dem Skihang in Zschopau

Freitag, 02.10.2026

08.00 Uhr Start des ersten Fahrers auf dem Neumarkt in Zschopau mit Andreas Cyffka-Test in Venusberg, Zabag-Test in Wilischthal und den Intoplan-Test auf dem Skihang in Zschopau

Samstag, 03.10.2026

08.00 Uhr Start der ersten Fahrer auf dem Neumarkt in Zschopau
10.00 Uhr Start der ersten Rennen zum Energiequelle-Abschlußcross in Venusberg
19.00 Uhr Siegerehrung im Fahrerlager in Hohndorf

SV Germania Gornau: Allzeit „Gut Pfiff“



Schiedsrichter bilden ein fundamentales Rückgrat des Amateurfußballs. Ohne ihren Einsatz wäre ein geregelter, fairer und sicherer Spielbetrieb nicht möglich, abseits des Spielgeschehens besitzen Unparteiische zudem einen hohen organisatorischen Wert für Vereine und Verbände. Mit Leon Keller und Jens Tröger sind für unseren Verein Woche für Woche zwei erfahrene Schiedsrichter im Einsatz, teilweise bei Spielen mit mehreren hundert Zuschauern: Jens ist seit knapp vier Jahren als Referee aktiv, leitet Spiele in der Kreisliga und ist in der Kreisoberliga als Assistent im Einsatz. Leon wird ab der Saison 2026/27 Spiele in der Landesliga leiten und in der Oberliga als Assistent fungieren. Ab September wird ein dritter Gornauer Schiedsrichter ausgebildet.

unseren Verein Woche für Woche zwei erfahrene Schiedsrichter im Einsatz, teilweise bei Spielen mit mehreren hundert Zuschauern: Jens ist seit knapp vier Jahren als Referee aktiv, leitet Spiele in der Kreisliga und ist in der Kreisoberliga als Assistent im Einsatz. Leon wird ab der Saison 2026/27 Spiele in der Landesliga leiten und in der Oberliga als Assistent fungieren. Ab September wird ein dritter Gornauer Schiedsrichter ausgebildet.



01. SCHIEDSRICHTER ANWÄRTERLEHRGANG

SAISON 2026/2027

DES KREISVERBANDES FUSSBALL ERZGEBIRGE e.V.

LEHRGANGSTERMINE

- Donnerstag, 24.09.2026
- Samstag, 26.09.2026
- Sonntag, 27.09.2026
- Samstag, 03.10.2026
- Sonntag, 04.10.2026

LEHRGANGSORT

Vereinsheim FC Concordia Schneeberg
Hartensteiner Straße 37
08289 Schneeberg

ANSPRECHPARTNER

Thomas Pöschmann
0163 3004666
Thomas.Poeschmann@web.de

ANMELDESCHLUSS
24.09.2026



WERDE SCHIEDSRICHTER. ENTSCHEIDE DAS SPIEL.

 FAIRNESS LEBEN

 TEAMGEIST STÄRKEN

 VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

 PERSÖNLICH WACHSEN

DEIN SPIEL. DEINE ENTSCHEIDUNG. WERDE SCHIEDSRICHTER!

Anmelden kann man sich über unseren Obmann Leon Keller (01522 3431305).

Highlight unserer Schiedsrichter in den letzten Jahren war der Einsatz von Leon am 23.07.2022 als Assistent beim Freundschaftsspiel Chemnitzer FC gegen Viktoria Berlin im mit knapp 1000 Zuschauern besetzten Stadion an der Gellertstraße. Jens und Leon, vielen Dank für euren Einsatz!

Ran an den Ball: In der zurückliegenden Spielzeit 2025/26 haben von der A- bis zur G-Jugend, sprich in allen sieben möglichen Al-

tersklassen, Gornauer Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen. In Summe sind damit 80 Kinder und Jugendliche gemeinsam in Training und Wettkampf für unseren Verein auf Torejagd gegangen, eine ganz tolle Entwicklung. Auch in der kommenden Spielzeit sind Interessierte jeden Alters herzlich willkommen, die konkreten Trainingszeiten und Ansprechpartner werden in einer der nächsten Ausgaben bekanntgegeben.



RAUS AUF DEN PLATZ,

RAN AN DEN BALL!

DU BIST MINDESTENS 4 JAHRE ALT, SPIELST GERNE FUSSBALL UND HAST LUST AUF EINE NEUE HERAUSFORDERUNG? DANN KOMM IN UNSERE SPIELGEMEINSCHAFTEN!

Deine Ansprechpartner:

Andreas Schreiter - 0173/9028034
(Nachwuchsleiter Gornau)

Heiko Müller - 0162/2720433
(Nachwuchsleiter Amtsberg)



Nachwuchsleiter Andreas Schreiter (0173 9028034) ist jederzeit ansprechbar.

Euer Sportfreund Fritz Bauer

Anzeige

KELSCH-BESTATTUNG-GELENAU

- einheimisches Unternehmen seit 1990 -



Inh. Bianca Kelsch
Straße der Einheit 96
09423 Gelsenau
privat: Am Hang 2

Verband Menschlicher Bestatter e.V.

TAG- und NACHTDIENST unter
Tel.: (037297) 72 09 oder Herr Ullrich Brüssel in Herold - Tel.: (037297) 42 99
www.bestattung-scheer-kelsch.de

JC Gornau: Letzte Events vor der Sommerpause



Ergebnisse Summer-Cup 2026 in Heinsdorfergrund

Am 20. Juni waren vier unserer Sportler, und zwar Lenny Gahut (U13), Charon Hock, Eric Fuhrmann und Dmytro Polishchuk (alle U11) angetreten, zusammen mit insgesamt 130 Judoka aus 10 Vereinen in eine „Hitzeschlacht“ zu gehen. Wer einen „ruhigen Dorfwettkampf“ erwartet hatte, wurde enttäuscht, denn es waren insbesondere in der U13 und U18 bekannte und erfolgreiche Judoka anwesend. Nun, unsere Jungs haben sich gut durchgekämpft. In der U11 hatte jeder drei Kämpfe zu absolvieren. Charon und Eric gaben alles und errangen je einen Sieg; damit erzielten beide Bronze. Dmytro mit seiner ruhigen Art setzte sich dreimal erfolgreich durch und gewann Gold. Lenny in der U13 gewann mit einer furiösen Eindrehtechnik den ersten Kampf. Den zweiten dann mit einem bilderbuchreifen „Fußfeger“. Im dritten Kampf warf er seinen noch jüngeren Gegner mit einem Handwurf (Kleine Wertung) und ging am Boden direkt in eine Festhalte über, die er bis zum Ippon hielt. Dann der Kampf im Finale. Lenny ging sehr konzentriert heran. Der Gegner war stark. Lenny gab nicht nach, griff immer wieder an. Dann, leider ein Wurf des Gegners – und am Ende Silber für Lenny. Glückwunsch an alle Vier!



Juggerspiel

Foto: JC Gornau

Funktionsweise des waserbetriebenen Hammers vorgeführt wurde. Auf dem Weg zum Ausgangspunkt der Führung beschien uns noch einmal freundlich die Sonne, aber bereits auf der Rückfahrt öffnete der Himmel alle Schleusen... und dies setzte sich bis zum Abend mit immer nur so kurzen Pausen fort, dass der traditionelle Familien-nachmittag ohne die üblichen vergnüglichen alters-übergreifenden Wettspiele auskommen musste und sich im Wesentlichen auf das Beisammensein bei Speis und Trank sowie der Überreichung der Urkunden für die bestandenen Kuy-Prüfungen – alles überwiegend im Gemeinschaftszelt – beschränkte und schließlich mit einer gemeinsamen Grillmahlzeit am Abend ausklang. Trotz des unbeständigen Wetters fanden auch im diesjährigen Camp vielfältige weitere Spiel- und Sport- und Freizeitaktivitäten statt. So konnten die jüngeren Kinder an der Judo-Safari teilnehmen, die aus einem Sport- und einem Kreativteil besteht, während die älteren beim Judo- und beim Deutschen Sportabzeichen um gute Ergebnisse wetteiferten. Jede Gelegenheit zum Baden wurde genutzt (es waren nicht viele...), es gab genug Zeit für Brettspiele, Malen und Basteln, die unverzichtbaren Schmuggler- und Jugger-Spiele (teilweise wichen wir dafür in die Halle aus) und jeden Abend, bevor die Kinder in die Zelte schlüpfen, zur Beruhigung nach einem aktiven Tag eine Gute-Nacht-Geschichte. Bis auf den letzten Abend! Da brachen die Kinder und Jugendlichen zur Nachtwanderung auf! Es war nicht sicher, ob alle den Fährnissen des dunklen Hexenwaldes entrinnen würden... manchmal klopfte vielleicht das Herz bis zum Hals... aber sie schafften es ALLE, und es muss nicht erwähnt werden, dass das Frühstück am letzten Morgen etwas später anberaumt werden musste.



Saigerhütte

Foto: A. Thriemer



Gruppenbild Verein

Foto: JC Gornau

Unser Sommercamp 2026

Vom 3.-8. Juli fand unser diesjähriges Sommer-Ferien-camp im Freibad Gornau statt. Anders als in den vergangenen Jahren, in denen das Wetter zumeist „mitspielte“, fielen Teile des diesjährigen Camps buchstäblich ins Wasser - und damit ist nicht das Badevergnügen gemeint. Es war glücklicherweise nicht so schlimm, dass wir hätten abbrechen müssen.

Die mannigfaltigen Aktivitäten dieses Ferienlagers starteten am Samstag zunächst mit der jährlichen Gürtelprüfung, bei der wieder einige unserer Kinder und Jugendlichen die nächsthöhere Graduierung erwarben. Am Nachmittag stand unter anderem Baden auf dem Programm – die Sonne schien!

Der nächste Vormittag war dem Sonntags-Ausflug in die Saigerhütte Olbernhau-Grünthal gewidmet, wo wir im Rahmen einer Führung über das Gelände des Freilichtmuseums neben interessanten historischen Fakten und Episoden vor allem das Saigerverfahren erläutern bekamen. Auch der „Silberblick“ spielte dabei eine wichtige und vielen von uns in diesem Zusammenhang überraschend neue Rolle... Schließlich wohnten wir im Althammer einem sehr lebendig vorgetragenen und durch raffinierte Lichteffekte und das immernoch funktionsfähige Hammerwerk wirkungsvoll in Szene gesetzten Schauspiel bei, in dem sich wahre Begebenheiten des Ortes mit Olbernhauer Sagenstoffen zu einer spannenden Geschichte verbanden und außerdem die

Damit endete unser Sommerzeltlager 2026!

Herzlichen Dank an die Gemeinde Gornau für die wie immer

zuverlässige, freundliche Unterstützung, ohne die unser Camp nicht stattfinden könnte! Des Weiteren an die rührigen Organisatoren und Betreuer des Camps einschließlich des fleißigen Küchenteams, und nicht zuletzt an alle Eltern, die unser Speisenangebot mit Kuchen, Obst, Salaten und weiteren Leckereien sehr bereicherten und/oder sich als Fahrer für den Ausflug zur Verfügung stellten!

Wir wünschen allen noch einen schönen, erholsamen restlichen Sommer!

Anja Thriemer
im Auftrag des Judo-Club Gornau



Gruppenbild Althammer

Foto: M. Hock

Gottesdienste Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

09.08.2026

09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Frank Hecker, Gornau 
10:00 Uhr Allianz-Gottesdienst in der Ev. Meth. Kapelle mit Michael Rausch, Witzschdorf

15.08.2026

14:00 Uhr Schulanfängerandacht, Dittmannsdorf
14:00 Uhr Schulanfängerandacht, Gornau

16.08.2026

08:30 Uhr Gottesdienst mit David Böttger, Witzschdorf
10:00 Uhr Gottesdienst mit David Böttger (Vorstellung Kandidaten KGV-Wahl), Dittmannsdorf
10:00 Uhr Segnungs-Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Büttner Böttger (Vorstellung Kandidaten KGV-Wahl), Gornau  

23.08.2026

08:30 Uhr Gottesdienst mit Michael Hofmann, Gornau 
10:00 Uhr Zeltgottesdienst zum Weinfest mit Michael Rausch, Dittmannsdorf
10:00 Uhr Gottesdienst mit Michael Hofmann (Vorstellung Kandidaten KGV-Wahl), Witzschdorf  

30.08.2026

08:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Dittmannsdorf 
10:00 Uhr Gottesdienst mit Daniel Richter, Gornau 
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Witzschdorf 

 = mit Kindergottesdienst

 = mit Abendmahl

Evangelisch-methodistische Kirche Witzschdorf

02.08.2026

10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

09.08.2026

10:00 Uhr Gottesdienst

16.08.2026

10:15 Uhr Gottesdienst

23.08.2026

10:15 Uhr Gottesdienst

30.08.2026

10:15 Uhr Gottesdienst

AUS DER HEIMATSTUBE WITZSCHDORF

Die Heimatstube ist alle 14 Tage dienstags von 15 bis 17 Uhr geöffnet: **04. August 2026**

18. August 2026
01. September 2026

Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau - Einwahl 03725 287-0

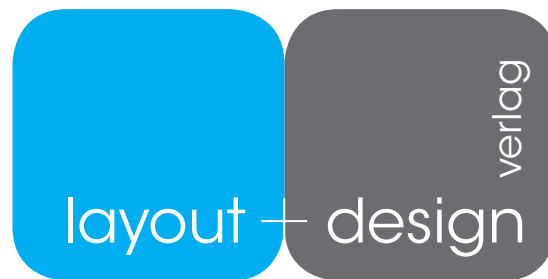
Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl		
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100	Frau Stumpp	Energiedatenerfassung/ Reinigung Fremdfirmen/ Bauverwaltung / Bauhof -202
Hauptamt- und Ordnungsverwaltung			Herr Beyer	GLM/Hochbau -235
Herr Mehner	Hauptamtsleiter	-121	Frau Uhlig	GLM Technische Anlagen SB-Hochbau/Straßenbeleuchtung - 237
Sachgebiet Innere Verwaltung			Sachgebiet Stadtplanung /Liegenschaften	
Frau Stürmer	SB Innere Verwaltung	- 101	Herr Burckhardt	Stadtplanung/Baumfällgenehmigung -241
Frau Hauße	Amtsblätter/Öffentlichkeitsarbeit	-120	Frau Hartwig	Grundstücksverkehr -234
Frau Scholz	Personal	-124	Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe (außer Zschopau) /Vermietung -251
Herr Bludau	Innere Verwaltung	-125	Kämmerei	
Frau Friedemann	Bezügerechnung	-127	Herr Scheumann	Fachbediensteter für das Finanzwesen - 105
Frau Auerswald	Stadtrat/Gemeinderat	-131	Frau Kriegsmann	Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung - 103
Frau Pechmann	Personal/Presse/Vereine	-132	Frau Kirschner	Geschäftsbuchhaltung - 113
Frau Müller	Stadtarchiv	-140	Frau Weigelt	Haushalt und Controlling - 107
Herr John	Hausmeister	-148	Frau Naumann	Geschäftsbuchhaltung - 109
Sachgebiet Kinder, Jugend und Soziales			Frau Schier	SB Zahlungsverkehr - 110
Frau Uhlmann	Sachgebietsleiterin	-211	Herr Hänel	Kassenverwalter -108
Frau Wallat	Schulen/Datenschutz	-212	Frau Zimmermann	Geschäftsbuchhaltung - 118
Frau Schmitz	Kindertagesstätten	-214	Frau Löffler	Steuern/Hundesteuer -149
Sachgebiet Standesamt, Melde- und Gewerbewesen, Bürgerbüro			Kultur- und Tourismusbetrieb	
Frau Wenzel	Sachgebietsleiterin	-114	Frau Franken	Leiterin -160
Frau Seeger	Standesamt	-115	Frau Wolf	Veranstaltungsorganisation -172
Frau Seddig	Standesamt	-117	Frau Jasansky	Veranstaltungsorganisation -161
Herr Apfelstädt	Melde- /Gewerbewesen	-220	Frau Lauber	Veranstaltungsorganisation -162
Herr Urban	Melde- /Gewerbewesen	-221	Frau Liebscher	Museum/Kasse -163
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-152	Frau Majewski	Touristinformation -164
	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-279	Herr Kunert	Museumsleiter -167
Sachgebiet Recht, Ordnung und Sicherheit			Frau Krzywonos	Bistro/Kasse -168
Herr Keller	Sachgebietsleiter	-130	Schloss Wildeck	Kasse/Museum -170
Herr Hildebrandt	Brand- und Katastrophenschutz	-119	Frau Dost	Bibliotheksleiterin -190
Herr Hagen	Vollzugsdienst	-150	Frau Richter	Bibliothek -191
Herr Holley	Vollzugsdienst	-153	Lou Niepsch	Bibliothek -191
Frau Otto	Obdachlosen - allg.		Herr Reichel	Bibliothek -192
	Ordnungsangelegenheiten	-154	Die Mitarbeiter sind während der Öffnungs- zeiten des Rathauses erreichbar.	
Herr Wölki-Kempe	Straßenverkehrsbehörde/Plakatierung			
	Schachtscheine	-239		
Bauverwaltung				
Sachgebiet Hoch- und Tiefbau				
Herr Hoyer	Amtsleiter	-200		
Frau Hirsack	SB Tiefbau	-230		

Layout + Design Verlag

Frankenberger Straße 61 · 09131 Chemnitz

Tel.: 0371 422431 · Fax: 0371 411517

eMail: info@layoutunddesign-verlag.de



Privater Anzeigenauftrag

(bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer und/oder eMail-Adresse anzugeben)

Ihr gewünschter Text:

Im Amtsblatt:

☐ Stadtbote Waldenburg

☐ Amtsblatt Callenberg

☐ Amtsblatt Gornau

☐ Stadtkurier Zschopau

Im Monat:

☐ Januar

☐ Februar

☐ März

☐ April

☐ Mai

☐ Juni

☐ Juli

☐ August

☐ September

☐ Oktober

☐ November

☐ Dezember

Zu meinen Angaben:

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

eMail:

Bezahlung:

Ihre Anzeige können Sie per Vorkasse oder ganz bequem per PayPal bezahlen.

☐ Vorkasse

☐ PayPal

Datum, Unterschrift

Bitte schicken Sie Ihren Anzeigenauftrag per Fax, eMail oder via Post.

Die Rechnung erhalten Sie dann per eMail oder Post mit der ausgewählten Bezahlform.



Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH TAGESPFLEGE ZSCHOPAU

- Gemeinschaft und Gesundheitsförderung
- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- hauseigener Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gern.

Tel.: 03725 379280

Gemeinsam statt einsam!



**Entlastung der pflegenden Angehörigen
Montag-Freitag: 8-16 Uhr**

Tagespflege im Seniorenzentrum • Rasmussenstr. 8 • 09405 Zschopau
E-Mail: tp.zschopau@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de

HAUSHALTAUFLÖSUNG BESSENREIN



♦ **BERÄUMUNG**
VON INNEN- UND
AUßENBEREICHEN

♦ **SACHGERECHTE
ENTSORGUNG**
♦ **OPTIONALER ANKAUF
VERWERTBARER DINGE**

MAX SIEBER

0151 43 25 30 87 MAX.SIEBER@FREUNET.DE



ANTIK & DEKORATION Jana Geisler www.antik-erzgebirge.de

Chemnitz Straße 39 • Grünhainichen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag: 13–18 Uhr

Freitag und Samstag: 14–17 Uhr

Wir kaufen:

alten Hausrat, Spielzeug, Wendt & Kühn Figuren, Räuchermänner, Engel und Bergmann, Kleidung & Textilien vor 1950, alte Ansichtskarten & Möbel, alte Reklame, Schmuck, alte Münzen & Geldscheine, Alte Dinge aus dem DKW & Motorradwerk Zschopau u.v.m!

**Wir übernehmen
Haushaltsauflösungen,
Wohnungs- und
Nachlassberäumung mit
Wertanrechnung!**

Mobil: 0172/ 9608589 • Festnetz: 037294/90167

DESIGN PRINT FINISHING



druckerei dämmig

✉ info@druckerei-daemmig.de

GESCHÄFTSNEUGRÜNDUNG?

VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!

WOHNEN IN
ZSCHOPAU



RUDOLF-BREITSCHIED-STR. 58
HELLE 2-RAUM- WOHNUNG
IN ZENTRUMNÄHE





- ☒ 2-Raum
- ☒ 1. Etage
- ☒ ca. 45 m²
- ☒ 267,00 € zzgl. Nebenkosten

Endenergieverbrauch dieses Gebäudes
(110,3 kWh/(m²·a))



121,3 kWh/(m²·a)

Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes

Erdfas, Baujahr 1929

(Mal-) Spaß und Freude für Klein und GROSS

Bestellung - Online

www.layoutunddesign-verlag.de
oder telefonisch unter
0371 - 422431 (Mo-Do 9 bis 14 Uhr)

Versandkostenfrei* mit dem Code:
VERSANDFREI2026

Buchpreis: 9,90 €, inkl. Mwst

(*ausgenommen Expressversand)

Buchpreis: 9,90 €, inkl. Mwst